

Edel rangieren

Lehrlokfürer Dirk Wagner kommt stolz von seiner Maschine herunter: Die 261 017 ist die erste Gravita 10 BB für den Rangierbahnhof Maschen, sie „posiert“ für Kameras und Fotoapparate der Journalisten.

„Derzeit“, sagt Wagner, „werden Kollegen auf der neuen Lok ausgebildet – insgesamt 130 Maschinen kauft DB Schenker Rail für 240 Millionen Euro.“ Weitere Einsatzorte sind Frankfurt (Main) und Halle. Die mit ihren modernen Formen fast elegant wirkende, dieselhydraulische Lokomotive wird die Baureihen 291 und 295 ersetzen. Für Hamburg sind 15 Loks vorgesehen. Das Besondere an der Gravita ist ihr Rußpartikelfilter. DB Schenker setzt als erstes deutsches



Foto: Timm

Die erste Gravita 10 BB für den Rangierbahnhof Maschen

Unternehmen Dieselloks mit solchen Filtern ein; damit beachtet das Unter-

nehmen schon jetzt die erst ab 2012 geltende Grenzwerte. fbt

DIVIS – ein Knopfdruck genügt

Verkehrsunternehmen schließen sich zu Verbänden zusammen, um Verkehre effektiver abzuwickeln. Mit diesem Prozess einher geht auch, dass an diesem Netzwerk beteiligte Unternehmen ein gemeinsames Abrechnungstool benötigen. „Gemeinsam mit der Schweizerischen Südostbahn AG (SOB) haben wir die Software DIVIS entwickelt, die eine effiziente, automatisierte Abrechnung

für alle beteiligten Unternehmen ermöglicht“, erläutert Frank Trolp (Geschäftsführer der Profics GmbH). Initialzündung für die Entwicklung der Software war der Zuschlag für ein übergreifendes Abrechnungstool für den Tarifverbund Ostwind. „Die Revision lehnte eine Verbundabrechnung in Höhe von mehreren Millionen Schweizer Franken auf Basis von MS Excel ab, daher war es Aufgabe,

eine neue Plattform zu schaffen“, berichtet Trolp. Herausgekommen ist mit DIVIS ein auf umfangreiche Funktionalität ausgerichtetes Tool.

„DIVIS deckt alle Bereiche der Abrechnung innerhalb eines Verbundes ab“, sagt Trolp, „es ermittelt Verkaufsprovisionen, rechnet Einnahmen, Betriebskosten und Subventionen ab. Wertet Umsätze, Verteiler- und Abrechnungsergebnisse aus, erstellt Marketinganalysen und Kennzahlen und führt zudem die Stammdaten für Abrechnung und Auswertung. Und das alles absolut revisionsicher.“

Eine Abrechnung könne mit DIVIS nicht nur mit einem stark reduzierten Zeitaufwand erstellt werden, versichert Trolp, sie bleibe vor allem für alle Seiten transparent und sicher. „Die stetig wachsenden Datenmengen, unterschiedliche Datenquellen und -formate sowie die Erweiterungen zur integralen Verbundstruktur bewältigt DIVIS exakt und effektiv. Statt aufwendiger und fehlerträchtiger manueller Aufbereitung von Verkaufszahlen, generiert DIVIS die Komplettabrechnung auf Knopfdruck.“ as



Foto: Geschäftsstelle Tarifverbund Ostwind

Mit DIVIS deckt alle Bereiche der Abrechnung innerhalb eines Verbundes ab